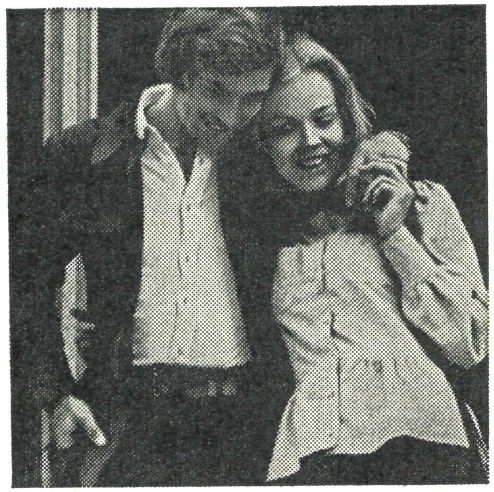
50 Jahre

Spiel- und Turnverein
Bruckhausen 1921 e.V.



Sparen auf Staatskosten:

Als Arbeitnehmer Vermögen bilden. Bei uns.

Nutzen Sie das 624-Mark-Gesetz.
Wir sagen Ihnen wie.

AMTSSPARKASSE HÜNXE

mit Zweigstellen in Bruckhausen und Gahlen

FESTSCHRIFT

50-JAHR-FEIER
des
Spiel- und Turnvereins Bruckhausen 1921 e.V.

Was ist der Diamant
ohne den harten Gangstein,
den du schürfen mußt
und der ihn verbirgt.

Antoine de Saint-Exupéry

Druck: Buchdruckerei Paul Köster oHG., 4235 Schermbeck · Ruf 02853/2234

Gründungslokal 1921

Gaststätte
»HAUS LINDENKAMP«
A. E. Heyne

Bruckhausen - Fernsprecher Dinslaken 34 24

Gesellschafts- und Gasträume für Feste und Feiern jeglicher Art
Kalte und warme Küche mit Spezialitäten aus eigener Schlachtung
Bundeskegelbahn

Festlokal 1971

Heinz Engelbrecht

Metzgerei - Fleisch- und Wurstwaren - Tiefkühlkost
Geflügel

Dinslaken
Augustastraße 166 - Fernsprecher 38 69

Bruckhausen
Mesenweg 4 - Fernsprecher 49 69

Vorwort

Der Spiel- und Turnverein
Bruckhausen 1921 e.V.
sieht im April 1971 auf
ein 50jähriges Bestehen zurück.

50 Jahre Vereinsgeschichte – eine lange, stolze Zeit. Man kann nur ahnen, wieviel Idealismus und Begeisterung dazu gehört, einen Verein über diese Zeit zu führen und immer weiter auszubauen.

Ich spreche den Männern und Frauen turnbrüderlichen Dank und volle Anerkennung aus, die in den zurückliegenden Jahren sich um die Geschicke des Vereins gesorgt haben – und noch heute mit vielen persönlichen und finanziellen Opfern in unermüdlicher Arbeit in der Leitung des Vereins tätig sind.

Mein innigster Wunsch ist es, daß dem Verein auch in den kommenden Jahrzehnten Männer und Frauen mit gleicher Tatkraft und Schaffensfreude erwachsen, die in klarer Erkenntnis ihrer geschichtlichen Aufgabe und den Forderungen der Zeit den Verein in eine blühende Zukunft führen.

JÜRGEN SIXEL
1. Vorsitzender

Fahrschule Gruber

»Die Fahrschule für Sie«

Ausbildung
auf modernen Schulfahrzeugen

JOSEF FALKENSTEIN
Fleischwaren seit 1909

empfiehlt sich als Fachgeschäft zum Einkauf feinster
Fleisch- und Wurstwaren
Beste Qualität zu günstigen Preisen

Dinslaken - Hünxer Straße 403 - Fernsprecher 23 20

Grußwort des Kreises Dinslaken

Zu dem Jubiläum des Spiel- und Turnvereins Bruckhausen übermittelt der Kreis Dinslaken allen Mitgliedern und Freunden des Vereins die herzlichsten Glückwünsche.

Dank und Anerkennung gilt denen, die in der 50jährigen Vereinsarbeit in der Bevölkerung von Bruckhausen die Pflege des Sports und der Leibesertüchtigung auf eine breite Grundlage gebracht haben.

In unserer hochtechnisierten Zeit ist die Förderung des Sports zu einer wichtigen Öffentlichkeitsaufgabe geworden. Die Technik hat dem Menschen die überwiegend körperliche Tätigkeit abgenommen. Nur der Sport kann hier den Ausgleich bieten.

In zunehmendem Maße werden Staat und Gemeinden Sporteinrichtungen zur Erhöhung des Freizeitwertes für die Allgemeinheit schaffen müssen, um den Sport in den Dienst der Volksgesundheit zu stellen. Aber nur mit der sportlichen Gesinnung und dem Gemeinschaftsgeist in den Sportvereinen läßt sich dieses Ziel zum Wohle unserer Bevölkerung erreichen.

Dem Spiel- und Turnverein Bruckhausen wünschen wir für die kommende Zeit im echten Sportgeist weiterhin eine erfolgreiche Arbeit.

PETER BAILLY
Landrat

DR. HORST GRIESE
Oberkreisdirektor

WERMA

Ihre Spezialreinigung
für alle fest verlegten
TEPPICHBÖDEN

Werner Mangelmann

422 Dinslaken-Bruckhausen
Hauptstraße 12

Wir reinigen mit Spezialmaschinen.
Kostenlose Beratung in Ihrer Wohnung.

02134–5001

ARAL

Aral-Tankstelle
DIETER DOLEZAL
Reifen - Pflege - Zubehör

Bruckhausen
Dinslakener Straße 144 - Telefon 7667

Grußwort der Amtsverwaltung

Es ist uns eine besondere Freude, dem Spiel- und Turnverein Bruckhausen zu seinem 50jährigen Bestehen unsere herzlichsten Glückwünsche auszusprechen.

In den letzten Jahrzehnten hat der Sport in unserer Gemeinde einen starken Aufschwung erlebt. Der Spiel- und Turnverein Bruckhausen hat hierzu einen entscheidenden Beitrag geleistet. Jahrzehntelange, zielbewußte Aufbauarbeit – besonders bei der Jugend – haben die Voraussetzungen geschaffen für ausgezeichnete sportliche Erfolge, die der Spiel- und Turnverein Bruckhausen, besonders in der jüngsten Vergangenheit, in großem Maße errungen hat.

Der Verein hat rechtzeitig die Bedeutung der sportlichen Betätigung zur Erhaltung der Gesundheit und zur nutzbringenden Gestaltung der Freizeit erkannt und durch hervorragende Breitenarbeit Rechnung getragen. Übungsmöglichkeiten für alle Altersklassen werden geboten.

Das Bemühen der vielen Übungsleiter, Helfer und Betreuer um die körperliche Ertüchtigung verdient Dank und Anerkennung.

Wir wünschen dem Spiel- und Turnverein Bruckhausen für die Zukunft Glück und Erfolg und weitere fruchtbringende Arbeit.

MANGELMANN
Amtsbürgermeister

BERNADY
Bürgermeister

SANDER
Amtsdirektor

Schuhhaus Häsel

LOHBERG

Immer mit dem hiesigen Sport verbunden

DROGERIE - FOTO - KOSMETIK

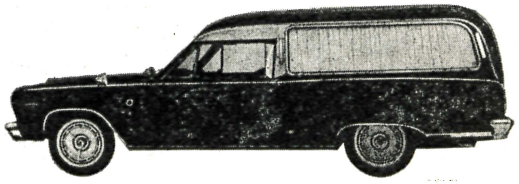
Tümmers

Dinslaken - Neustraße 10 - Augustastraße 16

STADT-COIFFEUR HERBERT

Herbert Walk

Dinslaken - Im Stadthaus - Fernsprecher 2550



Erstes und größtes Beerdigungsinstitut

Gebr. Rudolph

Dinslaken Elisenstraße 10 - Ruf 2824 **Bruckhausen Nr. 28** Ruf 4364

Annahmestelle Hiesfeld Sterkrader Straße 251

Grußwort des Kreissportverbandes

50 Jahre Vereinsleben bedeuten 50 Jahre Dienst an Sport und Jugend, fünf Jahrzehnte Frohsinn in fröhlicher Gemeinschaft, aber auch viel Sorgen, Mühe und Arbeit.

Der stolze Tag eines Jubiläums drängt nachdenkliche Menschen dazu, zurückzublicken bis zu den Anfangstagen, als mutige Männer trotz einer unduldsamen Umwelt, die sich allen Neuerungen auf sportlichem Gebiet verschloß, es wagten, in Bruckhausen einen Sportverein zu gründen und Erholung und Freude im Spiel zu finden.

Wer das Leben des Sportes wirklich begreift, der weiß um seine körper- und gesundheitsbildenden und obendrein charakterstärkenden Werte. In ihnen ruhen auch die sportlichen Erfolge.

Möge dieser Geist, der im Spiel- und Turnverein Bruckhausen immer herrschte, auch in Zukunft fortbestehen.

Dann werden auch alle zukünftigen Sorgen zu meistern sein und eine gesunde, lebenstüchtige Jugend wird ihren Dank abstatten.

HANS GÖTTE
Kreissportbeauftragter

HANS EFING
Vorsitzender
des Kreissportverbandes Dinslaken

ich
rechne
mit der BfG*)

SRh/70

*) BfG Bank für Gemeinwirtschaft
Wenn ich Geld anlegen
will. Oder wenn ich Geld brauche.

Dinslaken - Friedrich-Ebert-Straße 48 - Ruf 20 57 – 59

H. Rühl

BÄCKEREI - LEBENSMITTEL - GASTSTÄTTE

Dinslaken-Bruckhausen

Fernsprecher Dinslaken 26 39

Im Ausschank:

König-Pilsener und Dortmunder Biere

Zum Geleit

Ein halbes Jahrhundert waren dem Jubelverein mit zeitweise erschwerten Auflagen hinsichtlich der selbst gestellten Aufgaben besonderes Anliegen. Mit vorbildlichem Idealismus haben sich Generationen der Vereinsführung dieser selbstlosen Aufgabe gewidmet.

Mit den anderen rührigen Abteilungen erfreuen sich die Leichtathleten guter Betreuung.

Ein neues halbes Jahrhundert, so hoffe ich, steht an. Wesentliche Akzente sind künftighin u. a. in Förderung der sportinteressierten Jugend gesetzt.

Das dabei der Leichtathletik entsprechende Beachtung zukommt, ist mein besonderes Anliegen.

Für das Vergangene gilt dem Verein Dank und Anerkennung! Zu dem Jubiläum gelten meine besten Wünsche!

KONNY PICK
Vorsitzender des
Leichtathletik-Verbandes Niederrhein

Die Bäckerei am Platze

Horst Klann

422 Dinslaken-Bruckhausen
Wilhelm-Busch-Weg 1

ANDREAS RIEMENSCHNEIDER
Maler- und Anstreichermeister
Ausführung sämtlicher Malerarbeiten
Bau- und Kunstverglasung
Verlegen von Kunststoff- und Teppichböden
DIN-Bruckhausen - Dinslakener Straße 148 - Ruf 4954

H. HOOF

Hoch-, Tief- und Stahlbetonbau

BRUCKHAUSEN

Zum Geleit

Im Auftrag des Westdeutschen Tischtennis-Verbandes und des Sportkreises Wesel in diesem Verband übermittle ich dem Spiel- und Turnverein e. V. 1921 Bruckhausen zu seinem 50jährigen Jubiläum die besten Wünsche.

Mein ganz besonderer Wunsch aber gilt Ihrer Tischtennis-Abteilung, die seit der Gründung vor nunmehr neun Jahren, schon beachtliche Erfolge zu verzeichnen hat und in unserem Sportkreis die Intensivierung der Jugendarbeit wirksam unterstützt.

Das zeigt sich z. B. dadurch, daß Ihre TT-Abteilung für den 21. März 1971 die Ausrichtung eines Schülerturniers in unserem Sportkreis übernommen hat und am 18. April die diesjährigen Jugend-Kreismeisterschaften durchführen wird.

Dieses rege Interesse an der Jugendarbeit und die bereitwillige Mitarbeit dabei sind eine zuverlässige Garantie für weitere Erfolge.

Erfolge aber wünsche ich dem Jubilar und vor allem seiner Tischtennis-Abteilung in den kommenden Jahren.

Ihr

EDWIN KNAACK
Westdeutscher Tischtennis-Verband e. V.

F. A. Driesen

Holz- und Kunststoffrolladen
Jalousien - Jalousetten

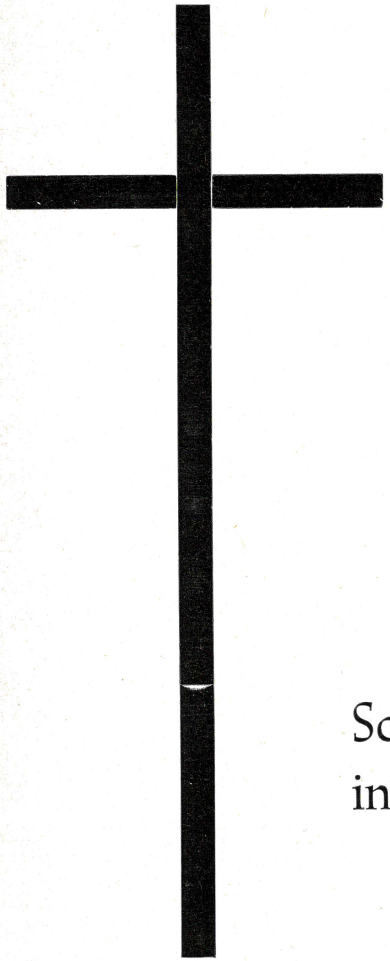
Dinslaken-Bruckhausen
Waldweg 54
Fernsprecher 43 79

Esso-Service-Center
»HAUS LINDENKAMP«
Emil Wieser
»Gute Fahrt«
DIN-Bruckhausen - Dinslakener Straße 114 - Ruf 70287

HEINRICH BIENEMANN

Bäckerei und Lebensmittel

Dinslaken - Augustastraße 149 - Telefon 48 98



Schweiget
in Ehrfurcht!

Ehrenmitglieder und Jubilare

Unsere Ehrenmitglieder

Heinrich Baßfeld sen.
Albert Benninghoff
Gottlieb Gerpheide
Karl Hahn
Heinrich Lindenkamp
Wilhelm Remberg
Andreas Riemenschneider

Jubilare 1971

50jährige Vereinszugehörigkeit

Heinrich Baßfeld, Bruckhausen
Johann Binnenbrücker, Bruckhausen
Arthur Heyne, Bruckhausen
Hermann Knorth, Bruckhausen
Heinrich Lindenkamp, Bruckhausen
Bernhard Opriel, Bruckhausen
Heinrich Schwarz, Bruckhausen
Albert Spikermann, Bruckhausen

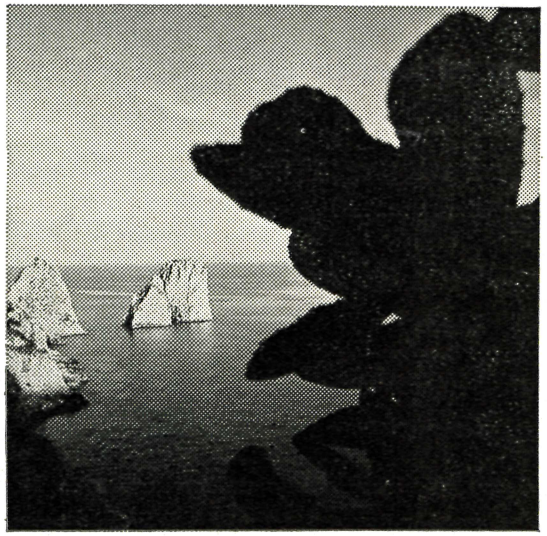
25jährige Vereinszugehörigkeit

Albert Benninghoff, Bruckhausen
Gottlieb Gerpheide, Bruckhausen
Albert Kaldewey, Bruckhausen
Otto Koch, Bruckhausen
Wilhelm Langhoff, Bruckhausen
Franz Mahl, Bruckhausen
Werner Mangelmann, Bruckhausen
Heinz Mangelmann, Bruckhausen
Fritz Opriel, Bruckhausen
Wilhelm Remberg, Bruckhausen
Willi Rutert, Bruckhausen
Erwin Walbrodt, Bruckhausen

Vorstand

Der Vorstand im Jubiläumsjahr

1. Vorsitzender	Jürgen Sixel
2. Vorsitzender	Alfred Püschel
Geschäftsführer	Georg Lochter
Kassenwart	Günter Odebrecht
Presse und Kulturwart	Joachim Saretzki
Oberturnwart	Erwin Walbrodt
Hausfrauen-Turnwartin	Maria Sander-Domagalla
Jugendwart	Rudolf Möller
Kinder-Turnwart	Georg Lochter
Kinder-Turnwartin	Mary Kluge
Handball-Obmann	Rudolf Möller
Volleyball-Obmann	Willi Griese
Tischtennis-Obmann	Kurt Lapsien
Leichtathletik-Obmann	Lothar Schenkel



Ihr Capri ist so nah
wie Ihre Sparkasse.

Das macht unser Traum-Reise-Service.
Alles, was mit Ihrer Reisekasse zu tun hat, erledigen wir — und noch einiges mehr. Planen Sie Ihren Urlaub mit uns.

STADTSPARKASSE DINSLAKEN

Zweigstellen in allen Stadtteilen

Aus der Geschichte des Spiel- und Turnvereins Bruckhausen

zusammengestellt von Joachim Saretzki

Die aus Anlaß des 50. Jubelfestes herausgegebene Festschrift möge dem interessierten Leser – ob jung oder alt – ein Bild über Entstehung und Werdegang unseres Vereins aufzeigen.

Schulleiter Wilhelm Schwitte hatte am 6. März 1921 eine Versammlung zwecks Gründung eines Turnvereins einberufen. – Er wußte die männliche Jugend Bruckhausens so von der Wichtigkeit des Sportes zu überzeugen, daß dem Wunsche nach Gründung eines Turnvereins kurzerhand entsprochen wurde.

Noch in der gleichen Versammlung wurde in der Wirtschaft Lindenkamp der Verein konstituiert und der Vorstand gewählt:

Wilhelm Schwitte	1. Vorsitzender
Gottfried Kühn	2. Vorsitzender
Dietrich Schwarz	Schriftwart
Gerhard Lindenkamp	stellvertr. Schriftwart
Gustav Voßkamp	Kassierer
Fritz Endemann	1. Turnwart
Wilhelm Bückemeier	2. Turnwart

Der Verein gab sich den Namen „Spiel- und Turnverein Bruckhausen".

Die Generalversammlung am 24. Juli 1921 setzte den Vereinsbeitrag wie folgt fest:

Mitglieder im Alter von 14 bis 17 Jahren zahlen einen Jahresbeitrag von 12,– DM, die älteren einen solchen von 24,– DM.

Schon nach einjährigem Bestehen wurde der Verein in die „Deutsche Turnerschaft VIIIb, Ruhrgau" aufgenommen. – Kurze Zeit darauf wurde der Rhein-Lippe-Gau gebildet.

An den beiden einklassigen Schulen des Dorfes waren am Anfang für die 72 Mitglieder nur wenig Geräte vorhanden; doch Dank der tatkräftigen Hilfe des Vereinswirtes Lindenkamp konnte bald ein Gerätefundus beschafft werden, der einen wahrhaft geordneten Turnbetrieb ermöglichte.

Als erstes Übungsgelände – Sportplatz zu sagen wäre übertrieben – nahm man vorerst den ehemaligen Minenwerferplatz in der Nähe des Meesenhofes in Aussicht.

Wenn der Verein von den üblichen Kinderkrankheiten verschont blieb und über die mißlichen Zeitverhältnisse hinaus immer kräftiger heranwuchs, so ist dies ein Verdienst des Vorsitzenden Wilhelm Schwitte und seiner Helfer im Vorstand.

Die Jahre nach 1933 und der zweite Weltkrieg brachten dem Verein große Verluste. – Die Turnkameraden Wilhelm Schwitte, Wilhelm Reintgen, Paul Benninghoff, Dietrich Endemnan, Albert Gardemann, Alfred Berger-Horstmann, Gerhard Berger-Lohr, Dietrich Rommel, Dietrich Grefer und Wilhelm Grefer kehrten nicht mehr zurück.

Ein Jahr nach dem Zusammenbruch wurde es im Verein wieder rege.

Am 23. Mai 1946 schritt man in der Gastwirtschaft Heinrich Baßfeld zur Neugründung des Vereins.

Einen Monat nach der Versammlung zählte der Verein wieder rund 100 Mitglieder.

Den derzeitigen Vorstand bildeten folgende Turnkameraden:

1. Vorsitzender	Heinrich Mangelmann
2. Vorsitzender	Bernhard Opriel
Kassenwart	Heinrich Walbrodt
Geschäftsführer	Otto Koch
Schriftführer	Heinrich Schwarz
Oberturnwart	Fred Püschel

Sorgenkind des Vereins blieb aber die Sportplatzfrage. Sie fand nach manchen Unzulänglichkeiten erstmalig eine erste ersprießliche Lösung, als dem Verein 1949 durch Gemeinderatsbeschluß das zirka 1 Morgen große Ackergelände an der Schule II – Pachtland der Schule – zur Verfügung gestellt wurde.

In vorbildlicher Zusammenarbeit schufen sich die Vereinsmitglieder hier einen Sportplatz, der natürlich auch nicht als ideal angesprochen werden konnte, aber doch über die drückendsten Nöte hinweg half. Daß der Verein trotz dieser chronischen Platzkrankheit gerade auf dem Gebiet der Leichtathletik bei Amts- und Bezirkssportfesten immer beachtliche und oft hervorragende Ergebnisse erzielte, verdient herausgestellt zu werden.

1950 stellte die Gemeinde nicht weniger als 16 Morgen Gelände für kulturelle Zwecke zur Verfügung. In tatkräftiger Arbeit erstand in verhältnismäßig kurzer Zeit der Sportplatz an der neuen Bruckhausener Schule.

Das Amtssportfest, das auf dem neuen Sportplatz „Am Dicken Stein" im Anschluß an den Weiheakt im Juli 1952 durchgeführt wurde, ließ uns die meisten Siege davontragen.

Beim Kinderturnfest des Turnkreises Bocholt-Rees konnten im gleichen Jahr die Mädchen und Jungen, die gegen eine Konkurrenz von 11 Vereinen zu kämpfen hatten, den 3. und 5. Platz belegen.

Im Januar 1954 erbrachte dann die Vorstandswahl auf der Jahreshauptversammlung eine Änderung in der Vereinsleitung. Der bisherige 2. Vorsitzende Paul Rösel wurde zum 1. Vorsitzenden gewählt.

Ein wichtiger Punkt der Tagesordnung bildete die Gründung einer Handballabteilung, die dann von Walter Kiebach geleitet wurde.

Für den TV Bruckhausen spielten in der 1. Kreisklasse: Acker, Reinartz, Todte, Siek, Pillekamp, Ebert, Rucks, Kiebach, Morgenstern, Wekelmann, Milke, Steinbrink.

Auch im Jahr 1954 war die Vorherrschaft des Vereins beim Amtssportfest nicht zu brechen; er zählte zum Jahresende 78 aktive und 40 passive Mitglieder.

1955 hatte der Turn- und Spielverein die Ausrichtung des Amtssportfestes auf eigener Anlage. Die Bruckhausener Turner sicherten sich die meisten Siege und dominierten auch bei den Staffeln.

Jägerzäune

Karl Heinz Baßfeld

Dinslaken-Bruckhausen

Dinslakener Straße 142 - Ruf Dinslaken 51609

GASTHAUS »WETTE HUSS«

Willy Fengels

Dinslaken-Bruckhausen - Lanter 2 - Fernsprecher 34 35

Bäckerei - Konditorei - Lebensmittel

Georg Borkes

Dinslaken-Oberlohberg - Bergerstraße 26 - Ruf 9 40 07

Filiale

Bruckhausen - Hauptstraße - Ruf 7 04 52

Mit dem Bau der Turnhalle begann man 1957. 2 Jahre später wurde sie zusammen mit dem Feuerwehrgerätehaus ihrer Bestimmung übergeben.

Im Januar 1960 wählte der Spiel- und Turnverein seinen Vorstand einstimmig wieder und unter der Leitung von Maria Kluge begann ein Kursus für Hausfrauen. Die Abteilung nahm schnell einen ungeahnten Aufschwung; hatten sich doch schon in einem Jahr 35 Frauen diesem „Turnen für jedermann" angeschlossen.

Das Gauturnfest des Turngaues Oberhausen-Bocholt wurde für den 1. und 2. Juli 1961 nach Bruckhausen vergeben und wurde vom TV-Bruckhausen in Verbindung mit seinem 40jährigen Stiftungsfest ausgerichtet. Hervorragend schnitten die Hünxer Mädchen ab; sie wurden Gesamtsieger in der Schülerinnen-Oberstufe und die Hünxer Schüler belegten den zweiten Platz.

Die Jungen des TV Bruckhausen konnten bei einem Wimpelwettstreit den Sieg davontragen.

Im § 1 der Satzung des Spiel- und Turnvereins heißt es u. a.: „Die Tätigkeit des Vereins ist ausschließlich und unmittelbar gemeinnützig, das heißt: Förderung der körperlichen Ertüchtigung des Menschen durch Leibesübungen, z. B. Geräteturnen, Gymnastik, Leichtathletik, Schwimmen, Spielen auf dem Platz, dem Rasen und in der Halle, Volkstanz und Wandern."

1961 gibt es neben der Sparte Handball, den Leichtathletik-, Turn- sowie Mädchen-, Kinder- und Hausfrauenabteilungen: die Tischtennis- und Volleyballabteilung.

Die Gründung der letztgenannten Abteilung ist auf Willi Griese zurückzuführen, der 1961 als Lehrer nach Bruckhausen kam. – Er betreute vorher die Studentenmannschaft der Pädagogischen Akademie Kettwig.

Die Lehrer-Mannschaft schaffte die Niederrheinmeisterschaft und den Aufstieg in die Oberliga.

In den Meisterschaftsspielen der Oberliga belegte sie 1962 den 4. Tabellenplatz, der zur Teilnahme an den Vorrundenspielen zur Deutschen Meisterschaft berechtigte.

In der Olympiahalle in Köln trafen unsere Volleyballspieler in ihrer Gruppe auf sehr starke Gegner (Deutsche Meister Alemannia Aachen, Universität Münster, 1. VC Köln) und verloren alle drei Spiele.

Albert Benninghoff

Futtermittel

Lebensmittel - Feinkost - Spirituosen

Bruckhausen - Bergschlagweg 3 - Ruf 7482

HERZLICHEN DANK

sagen wir allen Firmen, die durch ihre Inserate die Herausgabe dieser Festschrift ermöglichten.

Wir möchten auf diesem Wege unsere Freunde und Mitglieder bitten, die beteiligten Firmen und Geschäfte bei ihren Einkäufen zu berücksichtigen.

Die Mannschaft spielt nun schon 10 Jahre in der dritthöchsten Spielklasse.

Bei der derzeitig allgemein angewachsenen Spielstärke aller Vereine dieser Klasse ist das für einen kleinen Verein, wie es der Spiel- und Turnverein Bruckhausen halt ist, ein beachtlicher Erfolg.

Die Spieler dieser Abteilung haben den Namen des Vereins weit über die Kreis- und Regierungsbezirksgrenze ins Land mit Achtung hinausgetragen.

Die Volleyballmannschaft des TV Bruckhausen, die sich nach Abschluß der Kämpfe für die Deutsche Meisterschaft qualifizierte.

Auch die Gemeinschaft der Tischtennisspieler kann in diesem Jahr ihr 10jähriges Bestehen als selbständige Abteilung im Spiel- und Turnverein Bruckhausen feiern.

Die Tischtennisabteilung wurde 1961 gegründet und nahm ihren Übungsbetrieb unter Leitung von Erich Hesselmann auf.

Erich Schlüter

Meisterwerkstatt

UHREN - SCHMUCK - BESTECKE

Lohberg / Bruckhausen

Hünxer Straße 455 - Fernsprecher 42 91 »5 22 91«

GEBRÜDER BINNENBRÜCKER

Fabrikation von Kunststofferzeugnissen

Dinslaken-Bruckhausen - Kleiner Feldweg 13 - Ruf 3089

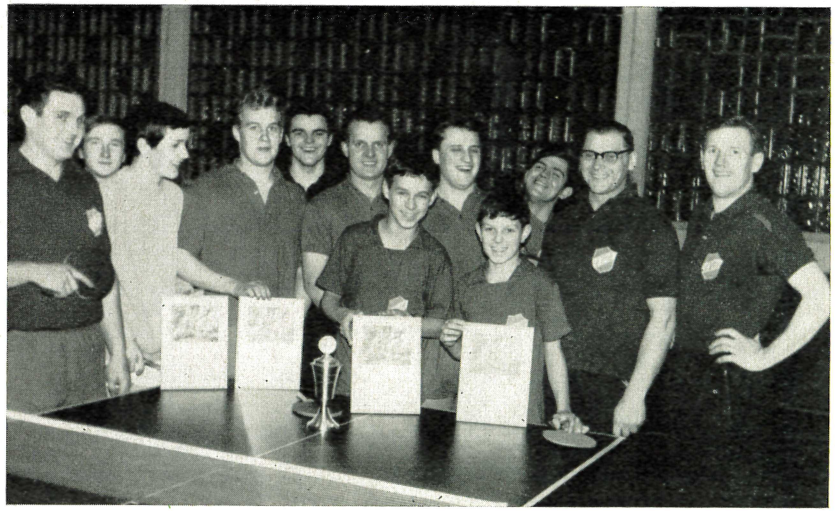
Holzbau
FRANZ MAHL

Schreinerei Zimmerei
Kunststoff-Fenster

Dinsl.-Bruckhausen

Dinslakener Str. 112

Fernruf 3447



Unsere erfolgreiche Tischtennisabteilung

Die Abteilung wuchs sehr schnell auf vier Mannschaften, zwei Senioren- und zwei Jugendmannschaften, an.

Die 1. Mannschaft erkämpfte sich Ende Mai 1970 mit:

J. Zak, J. Wölk, C. Peuckert, J. Plohmann, D. Kucharski, H. Schmal, M. Fronhoffs, B. Jungemann, W. Jeltsch, J. Hoppe, M. Gruth

den Aufstieg in die Bezirksklasse.

Die 2. Mannschaft spielt in der 1. Kreisklasse. Während die 1. Mannschaft im Augenblick in der Tabelle ungeschlagen an der Spitze steht, belegt die 2. Mannschaft einen beachtlichen 4. Platz.

Unter der Leitung der Abteilungsleiter Kurt Lapsien und Johannes Zak wurden Erfolge und Turniersiege in Pokalspielen, in Einzelmeisterschaften und Turnieren errungen.

Im Februar 1962 wurde auf der Jahreshauptversammlung Rektor Karl Hahn zum neuen Vorsitzenden gewählt; 2 Jahre später verstarb der Ehren-Vorsitzende und Inhaber der Ehrennadel des DTB Paul Rösel.

Als Rudolf Möller 1965 die Geschicke der Handballabteilung in die Hand nahm, wurden in der Folgezeit viele schöne Siege errungen, und die

Handballabteilung des Spiel- und Turnvereins Bruckhausen machte sich einen guten Namen.

Die 1. Handballmannschaft konnte den Aufstieg in die Bezirksklasse feiern, und die Schüler belegten bei den Spielen um die Niederrheinmeisterschaft in Wuppertal den 2. Platz. 1966/67 qualifizierten sich die Jungen als viertbeste Mannschaft des Niederrheins.

Einen Wechsel im Vorsitz des Vereins gab es 1967, als Rektor Karl Hahn nach 5 Jahren von Willi Rutert abgelöst wurde. – Zur Frauenwartin wurde im gleichen Jahr Frau Sander-Domagalla gewählt, die den Namen des Kreises Dinslaken, als eine der erfolgreichsten deutschen Sportlerinnen der Nachkriegszeit, weit über die Grenzen der Bundesrepublik Deutschland hinaus bekannt machte.

Der B-Jugend der Handballabteilung blieb bei den Spielen um die Niederrheinmeisterschaft der ganz große Erfolg versagt. Sie traf im Vorschlußrundenspiel auf den Gegner AT Hilden, dem sie nicht gewachsen war.

Für das Vereinsleben wurde ein Fortschritt Mitte September 1967 erzielt, als der Verein eine Vereinszeitung in gedruckter Form herausbrachte, die an alle Mitglieder kostenlos geliefert wird und sich bis auf den heutigen Tag als ein wertvolles Bindemittel zwischen Abteilungen, Mitgliedern und Freunden erwiesen hat.

Mit rund 30 Aktiven nahm der Spiel- und Turnverein Bruckhausen Ende Mai / Anfang Juni 1968 am Deutschen Turnfest in Berlin teil.

Sieger in einem Turnfestwettkampf wurden von unserem Verein folgende Teilnehmer:

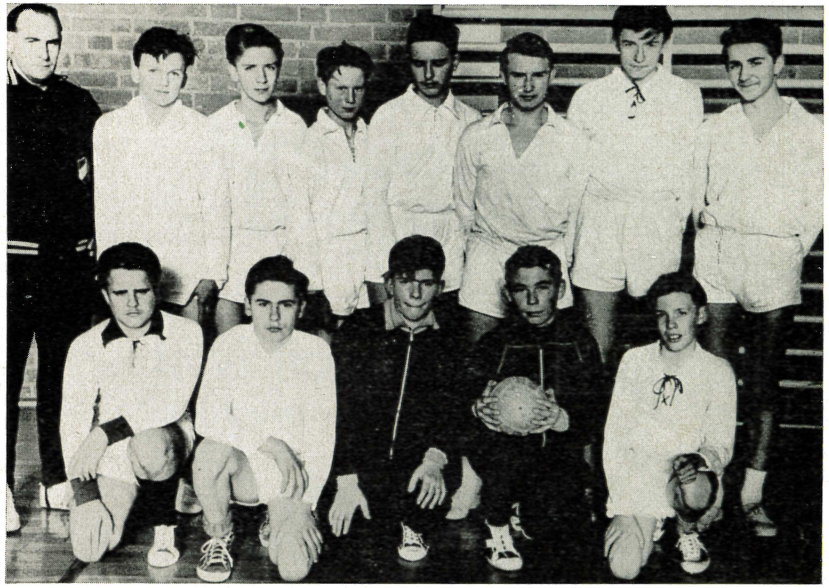
Helene Benninghoff, Manfred Behrend, Heinz Brücker, Klaus Dörr, Heinrich Füßl, Lothar Gruber, Heinz Hoof, Georg Lochter sen., Georg Lochter jun., Günter Mathäus, Alfred Püschl, Jürgen Sixel und Erwin Walbrodt.

Das Amtssportfest 1968 in Bruckhausen und 1969 in Gahlen brachte nicht mehr so viel Siege wie in früheren Jahren.

Die 1. Handballmannschaft erkämpfte sich in der Feldsaison 1969 den Aufstieg in die Landesliga. Die A-I-Jugend wurde in der Bestengruppe Zweiter hinter dem MTV Dinslaken, dem späteren Niederrheinmeister und 2. Westdeutschen Meister.

1970 wählte die Jahreshauptversammlung Jürgen Sixel zum neuen Vorsitzenden. Durch den Sieg über Rheinwacht Eppinghoven in der Hallen-

1965: Aufstieg in die Bezirksklasse



Sie belegten bei den Spielen um die Niederrheinmeisterschaft in Wuppertal den 2. Platz.

handballkreisliga erreichte die 1. Mannschaft die Landesligaaufstiegsrunde.

Nach einem Sieg über Alstaden 97 und einem glanzvollen 21:10 über den TV Beeck nahm sie im März 1971 die letzte Hürde der zweiten Aufstiegsrunde zur Handball-Landesliga.

Man schrieb das Jahr 1921, als der Spiel- und Turnverein gegründet wurde, ins Leben trat durch die Begeisterung junger Leute aus Bruckhausen. – Heute, in unserer schnellebigen und gehetzten Zeit, sehen wir auf jene Vergangenheit wie auf eine versunkene Welt, von der wir kaum noch Notiz nehmen.

Wir scheinen losgelöst zu sein von der Vergangenheit, obwohl es heute und morgen immer wieder Wege zu ihr gibt – und auch geben muß. – Dieses Festbuch soll daher eine Brücke sein, um die uns allen unbekannte Zukunft bewältigen zu können. In all dem täglichen Wandel, welchen die neuen Anforderungen verursachen, bleibt das Fundament der alten Aufgaben sichtbar.

ALLIANZ

Darum kann ich schnell bei
Ihnen sein.
Und kann schnell helfen.
Nicht nur im Schadenfall. Bei
jedem Versicherungsproblem.

Rudolf Möller
Hauptvertretung

Dinslaken (Ndrrh.), Sedanstraße 44 · Telefon 70296

hoffentlich **ALLIANZ** versichert

Unsere Frauen- und Männerriege

Unsere Jugend – unsere Zukunft

Sie schafften 1969 den Aufstieg in die Landesliga.

Hallensaison 1969/70

Die A-I-Jugend, Hallensaison 1969/70

Die B-Jugend, Feldsaison 1967

H. ROMMEL
Elektromeister

Elektroinstallation
Nachtstrom-Speicherheizung
Elektrogeräte
Beleuchtungskörper

Dinslaken-Bruckhausen - Waldweg 56

GROSSER TURNERFESTBALL

aus Anlaß des 50jährigen Bestehens
im Saale der Gaststätte »Haus Lindenkamp«

Samstag, den 17. April 1971, 20.00 Uhr

Mitwirkende:
»Die Modistos« - modernes Isselburger Tanzorchester
und namhafte Künstler von Funk und Fernsehen

Festfolge der Gründungfeier des TV Bruckhausen von 1921

Samstag, den 17. April 1971, um 10.30 Uhr im „Haus Lindenkamp"

1. Liedervortrag
2. Begrüßung - Vorsitzender Sixel
3. Musikstück
4. Festrede - Kreissportverbandsvorsitzender Efing
5. Musikstück
6. Ehrungen
7. Grußworte der Gäste
8. Schlußwort
9. Musikalischer Ausklang

MITWIRKENDE

Männergesangverein Bruckhausen - Akkordeongemeinschaft Dinslaken

Programm der Festwoche

Ostersonntag, den 11. April 1971

HANDBALL-ABTEILUNG

14.00 Uhr Senioren-Feldturnier um den Amtspokal
Sportplatz „Am Dicken Stein"

Ostermontag, den 12. April 1971

HANDBALL-JUGENDABTEILUNG

14.00 Uhr Feldturnier der A-Jugend
Sportplatz „Am Dicken Stein"

16.00 Uhr Öffentliches Preiskegeln - Gaststätte „Haus Lindenkamp"

Dienstag, den 13. April 1971

TURN-ABTEILUNG

18.00 Uhr Turn-Geräte-Vergleichskampf TV Bruckhausen – TV Voerde
(unter Mitwirkung der Hausfrauen-Abteilung)
Turnhalle „Am Dicken Stein"

Mittwoch, den 14. April 1971

HANDBALL-JUGENDABTEILUNG

16.30 Uhr Hallenturnier der E-Mannschaften
Turnhalle „Am Dicken Stein"

Donnerstag, den 15. April 1971

TURN-ABTEILUNG

18.00 Uhr Demonstration über „Neuzeitliches Kinderturnen"
unter Leitung des Landes-Kinderturnwarts Helmut Schulz, Düsseldorf
Turnhalle „Am Dicken Stein"

Freitag, den 16. April 1971

JEDERMANNRIEGE

18.00 Uhr Fußballspiel
TV Bruckhausen – Kreisverwaltung Dinslaken
Sportplatz „Am Dicken Stein"

Samstag, den 17. April 1971

VOLLEYBALL-ABTEILUNG

13.30 Uhr Volleyball-Turnier
Turnhalle „Am Dicken Stein"

Sonntag, den 18. April 1971

TISCHTENNIS-ABTEILUNG

10.00 Uhr Tischtennis-Turnier
im Rahmen der Jugend-Meisterschaften des Kreises Wesel/Rees
Turnhalle „Am Dicken Stein"

16.00 Uhr **FROHER AUSKLANG**
in der Gaststätte „Haus Lindenkamp"

Kaffeetrinken für die Hausfrauen

Modenschau (Veranstalter: M & B, Inhaber Hopmann)

Musikalischer Rahmen: Rock Blue Band